

Sonntag, 19. Juli 2015  
589/2015

Erste Schnellladestation  
eingeweiht/Bis zu 17 Ladesäulen sollen  
im Stadtgebiet errichtet werden

## Oberbürgermeister Ulrich Markurth: „Braunschweig ist für die elektromobile Zukunft gut gerüstet“

---

Am heutigen Sonntag, 19. Juli 2015, hat der niedersächsische Minister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr Olaf Lies die erste öffentliche Schnellladesäule in Braunschweig eingeweiht und an Oberbürgermeister Ulrich Markurth übergeben. Die Säule ist gefördert vom Land Niedersachsen.

Im Rahmen der Veranstaltung Sieben-Städte-Tour „Einfach elektrisch“ wurde die Schnellladesäule Am Schlossgarten offiziell in Betrieb genommen. „Um die Elektromobilität auch im Alltag zu etablieren, ist der Ausbau einer zentralen Ladeinfrastruktur sehr wichtig“, erklärt Oberbürgermeister Ulrich Markurth. „In Braunschweig wird es deshalb nicht nur die vom Land Niedersachsen geförderte Schnellladesäule am Schlossgarten geben, sondern 16 weitere Schnellladesäulen im gesamten Stadtgebiet. Dann ist unsere Stadt für die elektromobile Zukunft gut gerüstet.“

Wirtschaftsdezernent Gerold Leppa erläutert: „Für die Erweiterung der Ladeinfrastruktur haben wir uns bewusst für Standorte entschieden, die leicht zugänglich und exklusiv für Elektrofahrzeuge ausgewiesen sind. Bis zum Herbst sollen in Braunschweig alle Schnellladestationen aufgestellt sein und die Stellplätze exklusiv für Elektrofahrzeuge ausgewiesen werden.“

Die nächsten Säulen aus dem Projekt „Standardisierte bedarfsgerechte Ladeinfrastruktur – Eine Region wird vernetzt“ des Bundesmodellprojekts „Schaufenster Elektromobilität“ werden im August an den Standorten Parkplatz Kannengießerstraße, Nîmes-Straße und Pockelsstraße aufgebaut.

## P R E S S E I N F O R M A T I O N

Referat Pressestelle  
Platz der Deutschen Einheit 1  
38100 Braunschweig

Postfach 3309  
38023 Braunschweig

Telefon  
(0531) 470 - 22 17  
(0531) 470 - 37 73

Telefax  
(0531) 470 - 2903



Internet: [www.braunschweig.de](http://www.braunschweig.de)

E-Mail : [pressestelle@braunschweig.de](mailto:pressestelle@braunschweig.de)

Die Schnellladesäulen sind mit einer kombinierten DC/AC-Ladetechnik ausgestattet, die das parallele Laden von E-Autos mit dem schnellen Gleichstrom (DC) und dem langsameren Wechselstrom (AC) ermöglicht. Alle Schnellladestationen werden von der Bellis GmbH installiert und betrieben. Für den Betrieb liefert BS Energy Naturstrom, denn nur so fahren die Elektrofahrzeuge fast emissionsfrei.

Bei der Einweihung der Ladesäule ergänzt Kai Uwe Krauel, Vorstandschef von BS Energy: „Die Energiewende wird nur dann erfolgreich sein, wenn wir auch eine Wende bei der Mobilität erreichen. Wir engagieren uns deshalb sowohl für den Ausbau der Ladeinfrastruktur wie auch für attraktive E-Mobilitätsaktionen, die die Akzeptanz der neuen Mobilität steigern helfen. So unterhalten wir mit 25 Elektro- und 30 Erdgasfahrzeugen eine der größten ökologischen Firmenflotten in Niedersachsen.“

Bis zum Ende des „Schaufensters Elektromobilität“ im Dezember 2015 können die Autos kostenlos mit einer Ladekarte von BS Energy, den Stadtwerken Gifhorn und der Charge&Fuel Card der Volkswagen Financial Services AG an den Schnellladesäulen aufgeladen werden. Wer keine dieser Karten besitzt, kann bis zum Jahresende mit jeder RFID-Karte den Ladevorgang starten.

Die Nutzer können sich unter [www.braunschweig.de/emobil](http://www.braunschweig.de/emobil) über die aktuellen Entwicklungen der Ladeinfrastruktur informieren.



## P R E S S E I N F O R M A T I O N

Referat Pressestelle  
Platz der Deutschen Einheit 1  
38100 Braunschweig

Postfach 3309  
38023 Braunschweig

Telefon  
(0531) 470 - 22 17  
(0531) 470 - 37 73

Telefax  
(0531) 470 - 2903

Internet: [www.braunschweig.de](http://www.braunschweig.de)

E-Mail : [pressestelle@braunschweig.de](mailto:pressestelle@braunschweig.de)